



In Generationen denken Nachhaltigkeit bei Bitburger

Als Familienunternehmen denkt Bitburger in Generationen. Deshalb spielen nachhaltiges Handeln und Klimaschutz eine zentrale Rolle. So verfügt Bitburger beispielsweise nicht nur über eigene Blockheizkraftwerke mit hohen Wirkungsgraden, sondern auch über eigene Photovoltaikanlagen. Bereits 2012 wurde der zugekaufte Strom komplett auf zertifizierten Grünstrom umgestellt. Ein besonderer Meilenstein: Seit Ende 2020 stellt die Brauerei ihr gesamtes Produktportfolio klimaneutral her. Darüber hinaus hält das Unternehmen seine Mehrwegquote von über 90 Prozent auf konstant hohem Niveau. Im gesellschaftlichen Bereich engagiert sich das regional stark verwurzelte Familienunternehmen als eines der Gründungsmitglieder der Initiative „TAT – Trier Aktiv im Team“ für die gute Sache. In diesem Rahmen werden Unternehmen und gemeinnützige Organisationen zusammengebracht, um gemeinsam soziale, kulturelle oder ökologische Projekte zu realisieren. Bereits seit 1972 ist die Brauerei Patenunternehmen von „Jugend forscht“ und richtet jährlich den Regionalwettbewerb in Bitburg aus. Nachwuchsförderung spielt für das Unternehmen auch als einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region eine wichtige Rolle. Außerdem bietet Bitburger flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die durch ein umfangreiches Gesundheitsmanagement für alle Mitarbeiter ergänzt werden. Seiner Verantwortung als Hersteller alkoholhaltiger Getränke kommt das Unternehmen außerdem mit einem selbstaufgelegten Kodex nach, der strenge Reglementierungen für sämtliche Marketing- und Verkaufsaktivitäten enthält und dabei weit über gesetzliche Bestimmungen hinaus geht.

Weitere Informationen zu Nachhaltigkeit bei Bitburger finden Sie im Internet unter <https://www.bitburger.de/familienbrauerei/nachhaltigkeit/>.